



2. Dezember 2022

# Inkrafttreten des Bundesgesetzes über Velowege

## Faktenblatt 2: Fahrspur für Langsamverkehr zwischen Biel und La Heutte (A16)

### Gesamtkontext

Der Streckenabschnitt der N16 zwischen La Heutte und Bözingenfeld gehört zum Nationalstrassennetz. Er ist in zwei Fahrbahnen mit je zwei Spuren (jeweils eine talwärts und eine bergwärts führende Spur) getrennt und wird zwischen Biel-Nord und La Heutte auch vom Langsamverkehr (landwirtschaftliche Fahrzeuge, Motorfahräder und Velos) genutzt. Dieser gefährliche Mischverkehr und die Anpassung der Kunstbauten und des Entwässerungssystems an die aktuellen Normen sind Grund für die Gesamterneuerung dieses Abschnitts. Dabei wird auch eine separate Fahrspur für den Langsamverkehr gebaut (rosa Linie in der Abbildung unten).



### **Eine neue Spur für den Langsamverkehr**

Die Fahrspur für den Langsamverkehr führt über eine neue Route, die getrennt vom motorisierten Verkehr verläuft. Nach ihrer Fertigstellung sind Velos auf der talwärts führenden Spur der Nationalstrasse verboten.

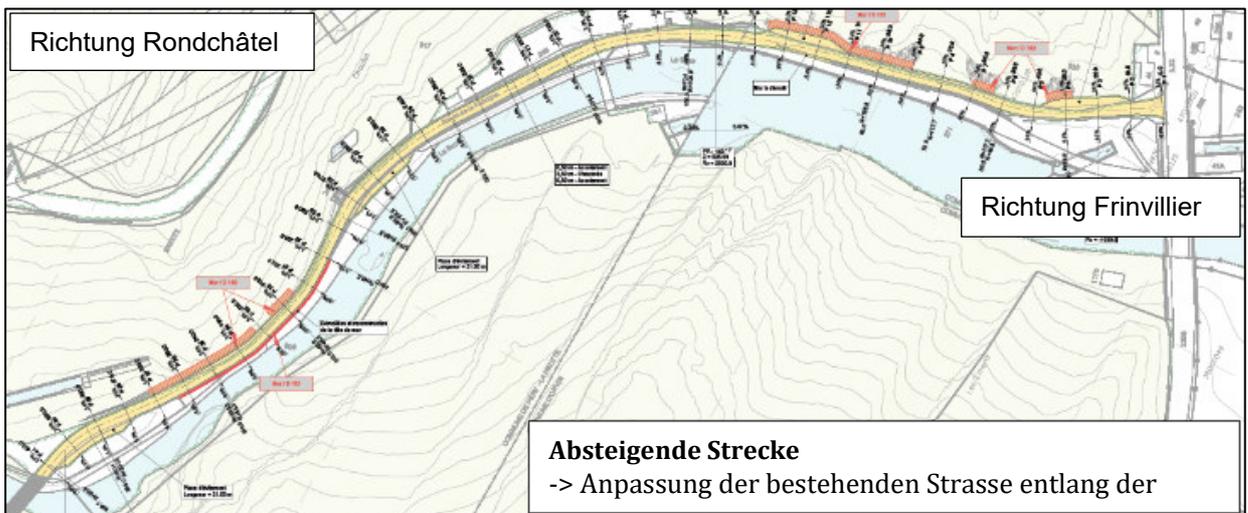
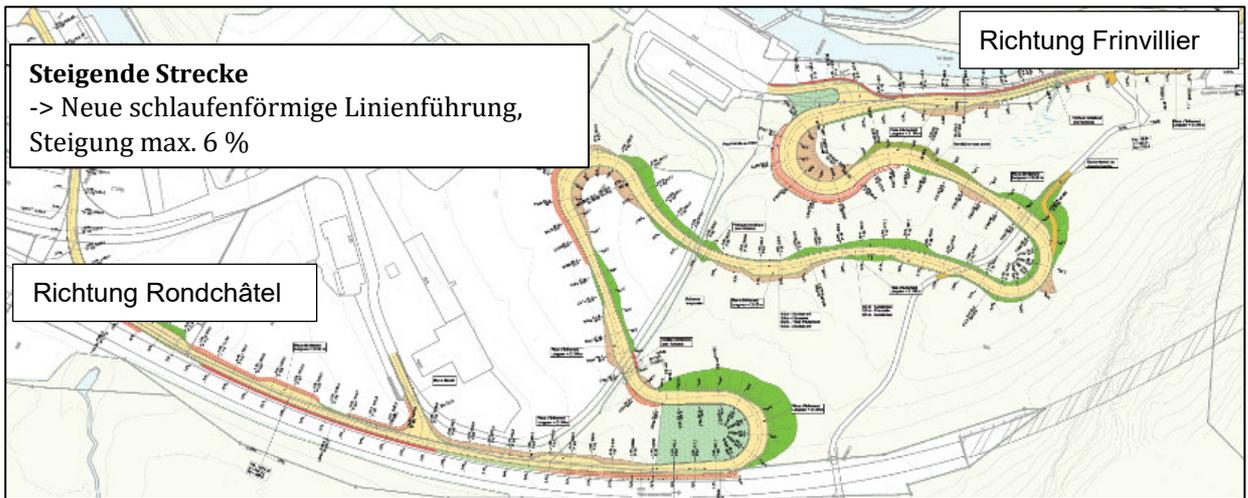
Sie werden dann auf der neuen, dem Langsamverkehr vorbehaltenen Spur fahren. Für eine geeignete Linienführung dieser Spur sind zwischen Frinvillier und Biel Ausbauten im Rahmen des UPlaNS-Projekts Tavannes–Bözingenfeld vorgesehen.

Das Lichtraumprofil der neuen Spur beträgt 3,50 m. Es sind jedoch zahlreiche Ausweichstellen zum Kreuzen vorgesehen, damit die Spur auch von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt werden kann.

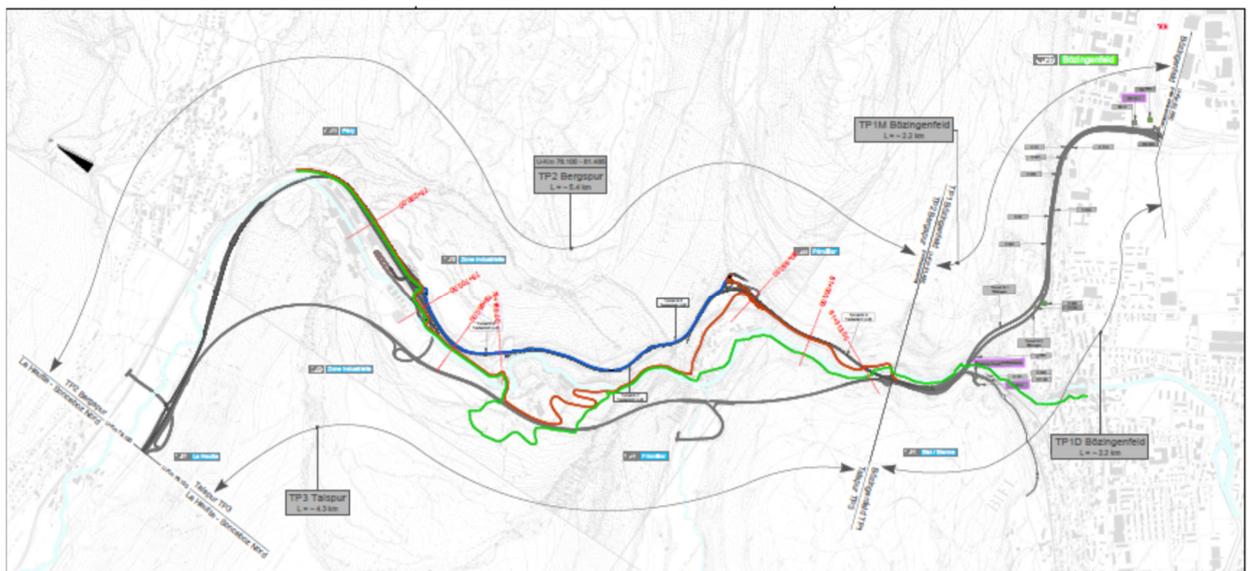
Die Inbetriebnahme der Fahrspur für den Langsamverkehr ist für Mai 2023 geplant. In das Projekt werden rund 10 Millionen Franken investiert. Darin sind sowohl die Kosten der Projektstudien als auch der Arbeiten enthalten.



Die neue schlaufenförmige Linienführung



**Routen für den Langsamverkehr bei Projektende**



- Route bergwärts für den leichten Zweiradverkehr
- Route in beide Richtungen für den leichten Zweiradverkehr
- Gehweg für Fussgängerinnen und Fussgänger



Arbeiten am neuen Weg



Übergang über die alte Steinbrücke unterhalb der N16 und Nutzung der einstigen Tunnelumfahrung



Aktueller Stand: Durchfahrt durch den Tunnel



Zukünftiger Stand: Unterquerung der N16

**Für Rückfragen:**      Medienstelle ASTRA  
Tel.: 058 464 14 91; E-Mail: [media@astra.admin.ch](mailto:media@astra.admin.ch)